

# KRAN & BÜHNE



Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

## Ihr Vorteil:

Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.



## Abonnieren Sie jetzt einfach & bequem!

**Per Fax: (07 61) 88 66 814**

**oder per Post: Kran & Bühne | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg**

**Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 88 66 814 | E-Mail: info@Vertikal.net | www.Vertikal.net**

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für 26,- Euro (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. 39,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

- » Name/Vorname: .....
- » Firma: .....  
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)
- » Straße/Postfach: .....
- » Postleitzahl/Ort: .....
- » Land: .....
- » Tel.: .....
- » Fax: .....
- » E-Mail-Adresse: .....
- » 1. Unterschrift  
des Abonnenten: .....

» Ich wünsche folgende Zahlungsweise:  
 Bargeldlos per Bankeinzug     gegen Rechnung  
*(nur in Deutschland)*

- » IBAN: .....
- » BIC: .....
- » Geldinstitut: .....
- » Firma: .....
- » Postleitzahl/Ort: .....

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 26,- Euro für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.

- » 2. Unterschrift  
des Abonnenten: .....

*Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.*

# WELTREKORD-SEILBAHNBAU

Zug zum Flug oder Flug zur Zugspitze? Nein, Kran zur Bahn! Niederstätter aus Bozen liefert den Turmdrehkran für die höchste Stahlbaustütze der Welt. Auf der Zugspitze. Kran & Bühne mit dem Einsatzbericht.

**G**leich mehrere Weltrekorde hält die neue Seilbahn auf die Zugspitze, die am 21. Dezember 2017 eröffnet wird. Einer davon ist die höchste Stahlbaustütze für Pendelseilbahnen. Errichtet wurde diese 127 Meter hohe Stütze mit Hilfe der Niederstätter AG aus Bozen. Sie liefert den Baukran, einen Liebherr 202 EC-B10 Litronic mit einer Aufbauhöhe von 140 Metern und einem Gesamtgewicht von 140 Tonnen.

Denn gefragt ist das Südtiroler Unternehmen vor allem bei schwierigen Baustellen. Durch die langjährige Erfahrung im alpinen Gelände und mit Großbaustellen sowie durch laufende Schulung haben die Mitarbeiter sich die Kompetenz erarbeitet, besondere Herausforderungen zu meistern. Im Juli hat der Baukran, der von der Garaventa AG zur Errichtung der Stütze eingesetzt wird, seine endgültige Hakenhöhe von stattlichen 133 Metern erreicht. In mehreren Schritten war der Kran sozusagen mit der Baustelle „mitgewachsen“. Ermöglicht wird dies durch eine hydraulische Hebeeinrichtung, mittels welcher das Oberteil des Krans angehoben wird, um dann ein weiteres 4,14 Meter hohes Turmstück einzusetzen. Von denen gibt es bei dem Kran insgesamt 23 Stück. Der Kran kann bis zu zehn Tonnen schwere Lasten heben.

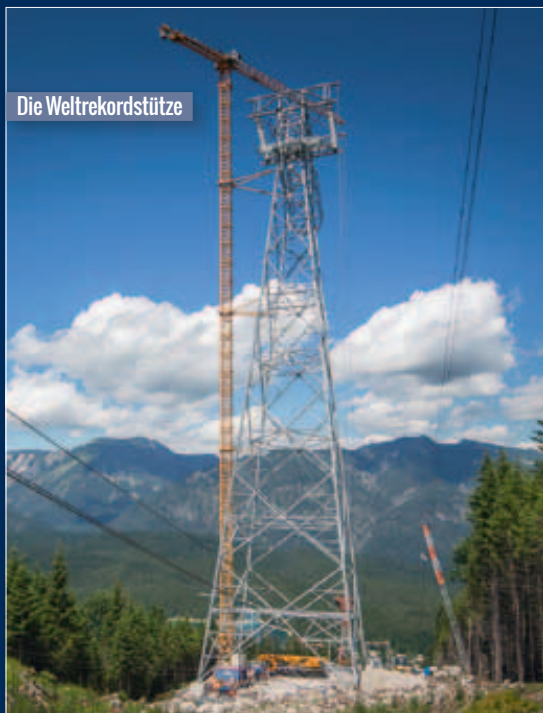
18 LKW-Transporte und elf Monteure waren insgesamt nötig, um die 420 Tonnen schwere, aus 1.100 Einzelbauteilen und 9.500 Schrauben bestehende Stahlbaustütze innerhalb von gut zehn Wochen zu errichten. Im September ist der Seilzug der vier je 153 Tonnen schweren Tragseile angelaufen. Am Berg, auf knapp 3.000 Metern Höhe, läuft die Montage des Stahlbaus für die Erweiterung des Gipfelgebäudes auf Hochtour. Der Seilzug der beiden Zugseile erfolg-

te im Oktober, ebenso wie das Einhängen der zwei neuen Kabinen. Die Eröffnung der neuen Seilbahn Zugspitze wird kurz vor Weihnachten gefeiert. Die Bergstation wird gebaut von der Firma Stahlbau Pichler, ebenso aus Bozen. Auch hierfür lieferte Niederstätter den Kran, einen Liebherr 71 EC-B5 mit 30 Metern Haken- und 35 Metern Aufbauhöhe.

Der Baufortschritt vor Ort wird durch mehrere Webcams detailliert dokumentiert. Die Aufnahmen sind unter diesem Link abrufbar: [www.zugspitze.de/de/aktuell/panoramakameras](http://www.zugspitze.de/de/aktuell/panoramakameras)

„Bei dieser Baustelle mit engem Zeitplan und extremen Witterungseinflüssen legen die ausführenden Unternehmer großen Wert auf zuverlässige Lieferanten“, berichtet Christoph Mahlknecht, Leiter Markenführung. „Niederstätter konnte auch dadurch punkten, dass der Kran durch die Serviceabteilung ständig kontrolliert wird. Dank der Fernüberwachung ‚Lidat‘ können wir aus der Firmenzentrale zu jedem Zeitpunkt die Leistungsdaten abrufen. Damit werden eventuelle Unregelmäßigkeiten bereits entdeckt, bevor sie dem Kranführer überhaupt auffallen.“

K & B



Die Weltrekordstütze



Der Liebherr 71 EC-B5 unter sattem Weiß

## Hintergrund

Eine halbe Million Besucher stürmt jedes Jahr Deutschlands höchsten Berggipfel. Statt der alten Pendelseilbahn befördern künftig zwei bodentief verglaste Großraumkabinen bis zu 580 Personen pro Stunde ohne Wartezeiten auf den Gipfel. Dabei passieren sie besagte Stütze, überwinden den weltweit größten Gesamthöhenunterschied von 1.945 Metern in einer Sektion sowie das weltweit längste freie Spannfeld mit 3.213 Metern. Drei Rekorde, die die Fahrgäste bei vollem Panoramablick unter anderem auf den malerischen Eibsee, die Waxensteine und die Alpspitze genießen können. Ganz oben auf Deutschlands Dach erwartet die Besucher weiterhin das einzigartige 360-Grad-Panorama mit Blick auf über 400 Alpengipfel in vier Ländern.